

Bilanz  
True Sale International GmbH, Frankfurt am Main  
zum  
31. Dezember 2023

AKTIVA								PASSIVA
	EUR	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR		EUR	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR	
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	261.900,87		246.752,00	I. Gezeichnetes Kapital	1.950.000,00		1.950.000,00	
II. Sachanlagen	42.838,00		50.040,00	eigene Anteile	<u>-150.000,00</u>		<u>-150.000,00</u>	
III. Finanzanlagen	<u>2.937.178,54</u>		<u>2.937.178,54</u>	Ausgegebenes Kapital		1.800.000,00	1.800.000,00	
		3.241.917,41	3.233.970,54	II. Kapitalrücklage		2.381.001,61	2.381.001,61	
<b>B. Umlaufvermögen</b>				III. Gewinnrücklagen		711.633,91	711.633,91	
I. Vorräte	19.660,00		2.700,00	IV. Verlustvortrag		-220.896,76	-356.789,64	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	291.162,42		335.838,66	V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-135.876,37	135.892,88	
III. Guthaben bei Kreditinstituten	<u>1.618.661,13</u>		<u>1.510.623,11</u>	<b>B. Rückstellungen</b>		512.843,30	308.333,00	
		1.929.483,55	1.849.161,77	<b>C. Verbindlichkeiten</b>		120.324,03	86.587,24	
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		22.839,33	18.621,22	<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<u>25.210,57</u>	<u>35.094,53</u>	
		<u>5.194.240,29</u>	<u>5.101.753,53</u>			5.194.240,29	5.101.753,53	

## True Sale International GmbH, Frankfurt am Main

### Anhang für das Geschäftsjahr 2023

#### I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Firma:	True Sale International GmbH
Sitz:	60329 Frankfurt am Main
Registergericht:	Frankfurt am Main
Handelsregister-Nummer:	HRB 73065

#### II. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Der vorliegende Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2023 wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie den ergänzenden Bestimmungen des GmbH-Gesetzes aufgestellt. Gemäß § 267 Abs. 1 HGB gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften.

Größenabhängige Erleichterungen der §§ 266 Abs. 1 S. 3, 276 S. 1 und 288 Abs. 1 HGB wurden zutreffend in Anspruch genommen.

Das Rohergebnis beinhaltet die Umsatzerlöse, die sonstigen betrieblichen Erlöse sowie den Wareneinsatz.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Der Jahresabschluss ist in Euro aufgestellt.

#### III. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die **Immateriellen Vermögensgegenstände** und das **Sachanlagenvermögen** werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear vorgenommen. Der Abschreibungszeitraum entspricht der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände.

Immaterielle Vermögensgegenstände	3–5 Jahre
Büro- und Geschäftseinrichtung	3–20 Jahre

Für abnutzbare bewegliche Wirtschaftsgüter mit einem Einzelanschaffungspreis von EUR 150,00 bis EUR 1.000,00 wurde für Zugänge bis Ende des Geschäftsjahres 2019 ein Sammelposten gebildet. Dieser Sammelposten wird im Jahr der Bildung und in den folgenden vier Wirtschaftsjahren mit je 20 % aufgelöst. Abnutzbare bewegliche Wirtschaftsgüter mit einem Einzelanschaffungspreis bis EUR 800,00 wurden seit dem Geschäftsjahr 2020 in voller Höhe abgeschrieben.

Die **Finanzanlagen** werden mit den Anschaffungskosten bilanziert. In den Vorjahren wurden die Wertpapiere des Anlagevermögens mit dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt, da vom Wahlrecht Gebrauch gemacht wurde.

Um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 zu vermitteln, hat die Gesellschaft das Wahlrecht, außerplanmäßige Abschreibungen bei voraussichtlich nicht dauerhaften Wertminderungen gem. § 253 Abs. 3 S. 6 HGB vorzunehmen, nicht ausgeübt, da die Wertpapiere bis zum Ende der Laufzeit gehalten werden und sich die Bonität der Emittenten nicht verschlechtert hat.

Die **Vorräte** betreffen Hilfsstoffe (Werbemittel) und wurden mit einem Pauschalwert angesetzt.

Die **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** sind mit dem Nominalwert angesetzt.

Die **Guthaben bei Kreditinstituten** sind zum Nennwert bilanziert.

Für geleistete Zahlungen, die Aufwand für einen Zeitraum nach dem Abschlussstichtag darstellen sowie für Einnahmen, die Ertrag für einen Zeitraum nach dem Abschlussstichtag darstellen, wurden **Rechnungsabgrenzungsposten** gebildet.

Die **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Diese sind mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz abgezinst.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Umsätze werden zu dem Zeitpunkt realisiert, zu dem die Leistungen erbracht worden sind. Betriebliche Aufwendungen werden mit Inanspruchnahme der Leistung als Aufwand erfasst. Zinsen werden als Ertrag der Periode gebucht.

#### **IV. Angaben zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

Die **Finanzanlagen** umfassen die Anteile an verbundenen Unternehmen sowie die Wertpapiere des Anlagevermögens.

In den Anteilen an verbundenen Unternehmen wird die 100 %-ige Beteiligung an der TSI Services GmbH, Frankfurt am Main, ausgewiesen. Die Gesellschaft zeigt zum 31. Dezember 2023 ein Eigenkapital von EUR 25.000,00 und einen Jahresüberschuss von EUR 0,00, da das Jahresergebnis in Höhe von EUR 72.836,83 aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages an die True Sale International GmbH abgeführt wird.

In den Anteilen an verbundenen Unternehmen wird die 100-% Beteiligung an der STS Verification International GmbH, Frankfurt am Main, ausgewiesen. Die Gesellschaft zeigt zum 31. Dezember 2023 ein Eigenkapital von EUR 486.628,90, bestehend aus dem gezeichneten Kapital von EUR 450.000,00, dem Gewinnvortrag von EUR 42.490,28 sowie dem Jahresfehlbetrag des laufenden Jahres von EUR 5.861,38.

In den Beteiligungen wird die 3,57%-ige Beteiligung (Anschaffungskosten EUR 250.979,00 abzüglich Rückzahlung aus der Kapitalrücklage EUR 62.101,46 = EUR 188.877,54) an der European DataWarehouse GmbH, Frankfurt am Main, ausgewiesen.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens wurden mit den Anschaffungskosten angesetzt.

In den **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen** sind Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von EUR 216.362,46 (Vj. EUR 266.682,43) enthalten. Hiervon entfallen auf die TSI Services GmbH, Frankfurt am Main, EUR 27.931,10 (Vj. EUR 37.823,08) und auf die STS Verification International GmbH, Frankfurt am Main, EUR 188.431,36 (Vj. EUR 228.859,35).

Sämtliche **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Die **Rückstellungen** beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen aus variablen Gehaltszahlungen in Höhe von EUR 175.000,00 sowie Urlaubsrückstellungen in Höhe von EUR 35.597,00. Die Rückstellung für Jahresabschlussprüfung und -prüfung beträgt EUR 29.240,00.

Die **Verbindlichkeiten** beinhalten Verbindlichkeiten aus Lohnsteuer und Umsatzsteuer von EUR 57.650,27 (Vj. EUR 54.316,04).

Die Verbindlichkeiten haben in Höhe von EUR 120.324,03 (Vj. EUR 86.587,24) eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

In den **periodenfremden Aufwendungen** sind Kosten für 2022 für die Jahresabschlussprüfung in Höhe von TEUR 2 sowie für die variablen Gehaltszahlungen in Höhe von EUR 6,5 enthalten.

## V. Sonstige Angaben

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr durchschnittlich 10,3 (Vj. 9,5) Arbeitnehmer.

Finanzielle Verpflichtungen bestehen aufgrund des Mietverhältnisses sowie einem Lizenzvertrag in Höhe von EUR 351.058,70 (für 2024 in Höhe von EUR 145.532,40, für 2025 bis 2026 in Höhe von EUR 205.526,30).

Die Gesellschaft führt für einen Kunden ein Treuhandkonto, welches wirtschaftlich dem Kunden zugeordnet wird und deshalb in der Bilanz nicht gezeigt wird.

Die Geschäftsführung wurde im Geschäftsjahr 2023 wahrgenommen von:

Herrn Jan-Peter Hülbert, Dipl.-Kaufmann, Geschäftsführer, Hamburg

Frankfurt am Main, 17. April 2024

---

Jan-Peter Hülbert

Geschäftsführer